



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Hamburg-Nord
Bezirksversammlung

gemeinsamer Antrag öffentlich Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN SPD-Fraktion Thorsten Schmidt Franziska Becker Sebastian Haffke	Drucksachen-Nr.: 21-2969 Datum: 09.12.2021 Aktenzeichen: 577.01-05/3003
---	--

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
Öffentlich	Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität	15.12.2021

Stellplätze für Lastenfahrräder und größere Fahrräder bei Neuplanungen in Hamburg-Nord generell berücksichtigen!

Sachverhalt:

In Hamburg sind immer mehr auch größere Fahrräder und Lastenfahrräder eine attraktive, umwelt- und klimafreundliche Alternative zu motorisierten Fahrzeugen und bereits fester Bestandteil der alltäglichen innerstädtischen Mobilität. Sie haben viele Vorteile - nicht nur für die Umwelt. Damit auch größere Fahrräder und Lastenfahrräder einen Vorteil bei der "Parkplatzsuche" bieten, wünschen wir uns mehr, bessere und sichere Abstellmöglichkeiten, da vorhandene Fahrradkeller häufig nicht ausreichend Platz bieten und auch Fußwege häufig zu schmal zum Abstellen sind. Erst dann kann der Verzicht auf ein eigenes Fahrzeug deutlich leichter fallen. Fahrräder und Lastenfahrräder gelten als ein wichtiger Baustein der Mobilitätswende in einer Millionenstadt. Heutzutage bietet der Markt immer mehr spannende und praktische Modelle. Auch die Resonanz der direkten Förderung beim Kauf von Ladenrädern vergangenes Jahr durch die Umweltbehörde war enorm. Somit muss auch die Infrastruktur entsprechend dem steigenden Bedarf angepasst werden.

Grundsätzlich ist es sinnvoll, das Abstellen von Lastenfahrrädern bei neuen Hochbauprojekten, größeren Umbauprojekten oder Baumaßnahmen in Straßen zu berücksichtigen. Eine Anordnung der Stellplätze sollte gut einsehbar und ebenerdig bzw. über eine Rampe zu erreichen sein. Entsprechende Abstellvorrichtungen sollten sowohl das Anschließen des Radrahmens als auch eines Laufrades sicher ermöglichen.

Auch die Berücksichtigung bei neuen Verkehrsplanungen schafft einen positiven Synergieeffekt. Nach den Hamburger Empfehlungen für die Planung von Fahrradabstellanlagen ("Leitfaden Fahrradparken im Quartier") sind insbesondere Fahrradpoller - einfache Poller mit einer Öse, durch die das Fahrradschloss passt - ein geeignetes Abstellelement. Weiterhin sind die

Stellplätze mit einem eigenen Piktogramm für Lastenräder zu kennzeichnen. Hier sollte an die Erfahrungen zur Beschilderung aus dem Bezirk Altona angeknüpft werden und die Neuregelung zum Lastenradparken in der StVO Anwendung finden.

Petition/Beschluss:

Vor diesem Hintergrund möge der Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität beschließen:

1. Für aktuell in Planung befindliche sowie für zukünftige größere (private und öffentliche) Hochbauprojekte möge das Bezirksamt regelhaft die Antragstellenden darauf hinweisen, dass im Rahmen der Neu- und Überplanung Abstellmöglichkeiten für Lastenfahrräder in ausreichender Größe und Beschaffenheit eingerichtet und entsprechend markiert werden sollten.
2. Für aktuell in Planung befindliche sowie für zukünftige Verkehrsprojekte des Bezirks möge das Bezirksamt regelhaft Abstellmöglichkeiten für Lastenfahrräder in ausreichender Größe und Beschaffenheit vorsehen und entsprechend markieren.
3. Bei Planungen Dritter wie z.B. des LSBG möge das Bezirksamt in seinen Stellungnahmen darauf hinweisen, dass Abstellmöglichkeiten für Lastenfahrräder in ausreichender Größe und Beschaffenheit vorzusehen und entsprechend zu markieren sind.

Für die GRÜNE Fraktion

Thorsten Schmidt

Franziska Becker

Für die SPD-Fraktion

Sebastian Haffke

Anlage/n:

Keine